

Stationäre Schmerzmedizin Werne

Mitten im Grünen.

Wir ermöglichen

Patientinnen und Patienten mit chronischen Schmerzen wieder mehr Bewegungsfähigkeit und Wohlbefinden im Alltag.

Unser Behandlungskonzept

Im Rahmen unserer schmerzmedizinischen Diagnostik und multimodalen Therapieprogramme fördern wir – in enger Zusammenarbeit mit den Patient:innen – die Wiederherstellung von Funktionsfähigkeit und Lebensqualität.

Die ideale Lage unserer Klinik **mitten in der Natur am See**, der zum Spaziergang und zum Verweilen einlädt, ist für Ihre Genesung ideal geeignet.

Erstellung eines individuellen Therapieplans / manuelle Diagnostik und Therapie / Körperwahrnehmungstraining / Walk-
Therapie / Stabilitäts- und Körperkoordinationstraining / Faszien- und Narbenbehandlung / Lymphdrainage / Schmerzbe-
ratung / Schmerzverständnisunterricht / Informationen über Therapieoptionen / Entspannungsübungen / medikamentöse
Beratung / tägliche ärztliche Visite / ausführliches Abschlussgespräch / Rückenfit-Training / Physiotherapie / Ergo-



Terminvereinbarung: 02389 787 1140

Diagnostik und Therapie / Körperwahrnehmungstraining / Laufgruppe / Erstellung eines individuellen Therapieplans
und Narbenbehandlung / Stabilitäts- und Körperkoordinationstraining / Lymphdrainage / Schmerzbe-
ratung / Informationen über Therapieoptionen / Schmerzverständnisunterricht / Entspannungsübungen / medikamentöse Beratung tägliche
Visite / ausführliches Abschlussgespräch / Rückenfit-Training / Physiotherapie / Ergotherapie / medikamentöse Neu-

Checkliste stationäre Schmerztherapie

Für eine Aufnahme in die stationäre Schmerzmedizin müssen die **Grundvoraussetzungen und drei oder mehr der zusätzlichen Kriterien** erfüllt sein.

Grundvoraussetzungen:	Erfüllt?
Eine Orientierung zur eigenen Person, Ort und Zeit ist vorhanden (keine Demenz)	<input type="radio"/> Ja
Ausreichende Deutschkenntnisse müssen vorhanden sein um selbständig an Modulen wie Schmerzedukationskurs, Psychotherapie etc. teilnehmen zu können	<input type="radio"/> Ja
Ausreichende Mobilität ist gegeben um an den Behandlungen teilnehmen zu können (ggf. auch unter Zuhilfenahme von Gehhilfe, Rollator oder Rollstuhl)	<input type="radio"/> Ja

Zusätzlich <u>mindestens drei oder mehr</u> der folgenden Kriterien:	Erfüllt?
Bestehender oder drohender Verlust der Arbeitsfähigkeit oder der Lebensqualität durch Schmerzen (z. B. Arbeitsunfähigkeit seit mehr als sechs Wochen oder wiederholte Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen)	<input type="radio"/> Ja
Mehrere erfolglose Behandlungsversuche (z. B. Physiotherapie, Infiltrationen, „Schmerzspritze“)	<input type="radio"/> Ja
Eine oder mehrere schmerzbedingte Operationen (z.B. Bandscheiben-OP, Gelenkersatz etc.)	<input type="radio"/> Ja
Selbständige Erhöhung der Schmerzmitteldosis oder Medikamentenfehlgebrauch oder stattgehabte Entzugstherapie	<input type="radio"/> Ja
Psychische Begleiterkrankungen (z.B. Depression oder Angststörung)	<input type="radio"/> Ja
Schwere körperliche Begleiterkrankung, die eine engmaschige medizinische Überwachung erfordern (z. B. Diabetes, Einnahme von „Blutverdünnern“, obstruktives Schlafapnoesyndrom)	<input type="radio"/> Ja

Sind die **Grundvoraussetzungen** und **drei oder mehr** der zusätzlichen Kriterien erfüllt? Dann kontaktieren Sie uns:
02389-787-1140 oder **schmerzmedizin@krankenhaus-werne.de**

Sie können auch ein **Fax** an **02389-787-1262** schicken:
Bitte die Kontaktdaten nicht vergessen!

Neue Formulare und weitere Informationen finden sie unter
<https://www.krankenhaus-werne.de/medizin/spezielle-schmerzmedizin>
(der abgebildete QR-Code führt zu der Seite)



Kath. St. Paulus Gesellschaft
St. Christophorus Krankenhaus Werne